



SOLANGE DIE ERDE STEHT – KONZERTREIHE 2024

« W I D E R D A S K U L T U R E L L E V E R G E S S E N »

«und ohne Worte»

Sonntag, 21. Januar 2024 um 17.00 Uhr in der katholischen Kirche St. Josef, Köniz

«Komponist*innen»

Sonntag, 25. Februar 2024 um 17.00 Uhr in der Thomaskirche Liebefeld

«Rückzug und Aufbegehren»

Sonntag, 17. März 2024 um 17.00 Uhr in der Stephanuskirche Spiegel

«Solange die Erde steht» ist eine Konzertreihe mit Musik und Wort unter dem Eindruck des Klimawandels. Sie wird von der Berner Violinistin Gabrielle Brunner kuratiert und in Zusammenarbeit mit der katholischen Pfarrei St. Josef und den reformierten Kirchenkreisen Mitte und Spiegel organisiert.

In den vergangenen Konzerten dieser im Jahre 2020 ins Leben gerufenen Konzertreihe hat sich in der klassischen Musik eine überraschend tiefe Resonanz für Texte indigener Völker gezeigt – insbesondere von Ureinwohner*innen Nordamerikas. Wie sehr diese Texte in den Werken der klassischen Musik wieder klingen, überraschte uns.

Es war uns stets ein grosses Anliegen, in diesen Konzerten nicht nur an die drohende oder bereits geschehene Vernichtung indigener Gemeinschaften zu mahnen und mit dem Erlös der Benefizkonzerte den Kampf gegen diese Bedrohung zu unterstützen, sondern ihrem Denken Raum zu geben. Aktuell sind mit dem Überfall auf die Ukraine durch Russland nicht nur Land und Leben, sondern auch das Kulturerbe massiv bedroht. Aus diesem Grunde liest Richard Henschel Gedichte ukrainischer Dichterinnen und erklingt im dritten Konzert auch Musik ukrainischer Komponist*innen. In diesem Jahr wird der Solotanz von Karin Minger einen weiteren Resonanzraum zum Wort öffnen. In Anlehnung an ihr viel beachtetes Projekt *EndLich!* kreieren wir eine auf den Raum der Kirche St. Josef zugeschnittene Performance mit Tanz, Wort und Musik.

Der Erlös der Benefizkonzerte geht vollumfänglich an Organisationen, die sich für den Schutz der Schöpfung und indigener Bevölkerungen einsetzen – je zur Hälfte an die Gesellschaft für bedrohte Völker (GfbV) und Survival International.

www.solangedieerdesteht.ch

Sonntag, 21. Januar 2024, 17.00 Uhr

«und ohne Worte»

Katholische Kirche St. Josef, Stapfenstrasse 25, 3098 Köniz

Mitwirkende

Karin Minger (Konzept,
Choreografie und Tanz)
Gabrielle Brunner (Violine)
Wolfgang Zwiauer (Mandocello)
Richard Henschel (Sprecher)

Programm

Solowerke für Violine von Johann Sebastian Bach, Sándor Veress
und Gabrielle Brunner
Improvisationen für Mandocello solo
Texte von Lina Kostenko und Ossip Emiljewitsch Mandelstam u.a.

Sonntag, 25. Februar 2024, 17.00 Uhr

«Komponist*innen»

Thomaskirche, Buchenweg 21, 3097 Liebefeld

Mitwirkende

Gabrielle Brunner (Violine)
Thomas Kaufmann (Violoncello)

Programm

Élisabeth Jaquet de la Guerre: Sonate in d-Moll
Édith Canat de Chizy: «En mille éclats»
Johann Sebastian Bach: Cellosuite Nr. 2 in d-Moll, BWV 1008
Karmella Tsepkenko: aus ihren Werken für Violine und/oder Cello
Kaja Saarjaho: «Sept Papillons» (2000)
Gabrielle Brunner: Duo für Violine und Cello (2022)
Texte von Lyla June, Halyna Petrossanjak, Lessja Ukrajinka u.a.

Sonntag, 17. März 2024, 17.00 Uhr

«Rückzug und Aufbegehren»

Stephanuskirche, Spiegelstrasse 84, 3095 Spiegel

Mitwirkende

Aleksandra Guthmann (Sopran)
Gabrielle Brunner (Violine)
Anja Jagodić (Bojan/Akkordeon)
Ivan Nestic (Kontrabass)
Richard Henschel (Sprecher)

Programm

György Kurtág: aus den «Kafka Fragmenten», op.24
Luciano Berio: Sequenza III
Sofia Gubaidulina: «De Profundis»,
Karmella Tsepkenko: «Duel Duo Nr. 14»
Franco Donatoni: «Lem II»
Gabrielle Brunner: «Schlage deinen Mantel, hoher Traum, um das
Kind» (UA), über einen Text von Franz Kafka



Gemeinde
Köniz



Burgergemeinde
Bern



Gesellschaft zu
Schuhmachern
Bern



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Köniz



Katholische Kirche Region Bern
Römisch-katholisches Dekanat Region Bern
Pfarrei St. Josef Köniz